

**Satzung**  
**über die Erhebung von Verwaltungskosten**  
**für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis**  
**der Gemeinde Finningen**

**- Kostensatzung -**

Die Gemeinde Finningen erläßt aufgrund von Art. 22 des Kostengesetzes und Art. 23 der Gemeindeordnung mit Genehmigung des Landratsamtes Dillingen a.d. Donau vom 27.12.1996 Nr. 20-930/271-96

folgende Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis:

**§ 1**

Die Gemeinde Finningen erhebt für Tätigkeiten im eigenen Wirkungskreis, die sie in Ausübung hoheitlicher Gewalt vornimmt (Amtshandlungen), Kosten (Gebühren und Auslagen).

**§ 2**

Die Höhe der Gebühren bemißt sich nach dem Kostenverzeichnis (Kommunales Kostenverzeichnis, KommKVz), das Anlage zu dieser Satzung ist. Für Amtshandlungen, die nicht im Kostenverzeichnis enthalten sind, wird eine Gebühr erhoben, die nach im Kostenverzeichnis bewerteten vergleichbaren Amtshandlungen zu bemessen ist. Fehlt eine vergleichbare Amtshandlung, so wird eine Gebühr von 1,- DM bis zu 50.000,- DM erhoben. Unberührt bleiben Gebührenregelungen, die schon in anderen Satzungen oder in Verordnungen getroffen sind.

**§ 3**

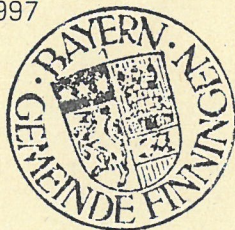
Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Kostensatzung vom 24. März 1988 außer Kraft.

Finningen, den 07. Januar 1997

*Häusler*

Häusler

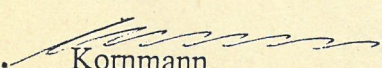
1. Bürgermeister

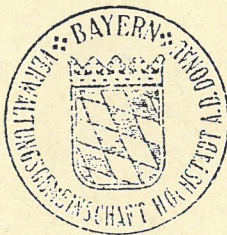


### Bekanntmachungsvermerk

Die Satzung wurde am 13. Januar 1997 in der Verwaltungsgemeinschaft Höchstädt a.d. Donau zur Einsicht niedergelegt. Hierauf wurde durch Mitteilung in dem für amtliche Bekanntmachungen bestimmten Teil der Donau-Rundschau vom 16. Januar 1997 hingewiesen.

Höchstädt a.d. Donau, den 17. Januar 1997  
Verwaltungsgemeinschaft:

  
Kornmann  
Gemeinschaftsvorsitzender

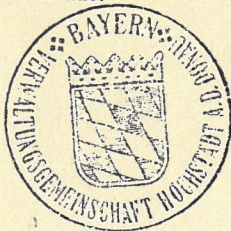


Die Übereinstimmung der Ablichtung mit der Satzung der Gemeinde Finningen über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis wird hiermit amtlich beglaubigt.

Höchstädt a.d. Donau, den 17. Januar 1997  
Verwaltungsgemeinschaft:

I.A.

  
Muff



### **Verteiler:**

- 1) Landratsamt Dillingen a.d. Donau
- 2) Gemeinde Finningen
- 3) VG Höchstädt
  - a) Ortsrecht ~~Stadt Höchstädt~~
  - b) Hauptamt
  - c) Ordnungsamt
  - b) Friedhofsamt einschl. Marktwesen
  - e) Bauamt
  - f) Finanzverwaltung
  - g) Einwohnermeldeamt
- 4) Zum Akt 930/11

| Tarif-<br>gruppe | Tarif-<br>Nr. | Gegenstand  | Gebühr<br>DM   |
|------------------|---------------|---|--|
| 0                |               | <b>Allgemeine Verwaltung</b>  |  |
| 00               |               | <b>Allgemeine Amtshandlungen</b><br>Vorschriften der Tarifgruppen 01–8 des Kostenverzeichnisses gehen den Vorschriften der Tarifgruppe 00 vor.  |  |
|                  | 000           | <b>Anordnungen für den Einzelfall</b>   | 30 bis 1 200   |
|                  | 001           | <b>Beglaubigungen :</b><br>Beglaubigung von Abschriften, Fotokopien und dgl. von eigenen Urkunden   | 1,50 je angefangene Seite, höchstens die für Erteilung des Originals vorgesehene Gebühr, mindestens 10 DM. Ist die Erteilung des Originals gebührenfrei, beträgt die Gebühr 1,50 DM je angefangene Seite, mindestens 10 DM.<br><br>Werden mehrere gleichlautende Abschriften, Fotokopien u. dgl. gleichzeitig beglaubigt, so kann die für die zweite und jede weitere Beglaubigung zu erhebende Gebühr auf die Hälfte, jedoch nicht auf weniger als 10 DM ermäßigt werden. |
|                  | 002           | <b>Bescheinigungen:</b><br>1. Erteilung einer Bescheinigung über steuerlich absetzbare Spenden  | kostenfrei (vgl. Bek vom 31. 10. 1978, MABl S. 918, zuletzt geändert durch Bek vom 20. 10. 1981, MABl S. 640)  |
| 00               |               | 2. Erteilung einer sonstigen Bescheinigung  | 10 bis 150   |
|                  | 003           | <b>Einsicht in Akten und amtliche Bücher:</b><br>Einsicht in Akten und Bücher, soweit diese nicht in einem gebührenpflichtigen Verfahren gewährt wird.<br><br>Die Gebühr erhöht sich um die Hälfte, wenn seit dem Abschluß der Akten oder Bücher mehr als zehn Jahre vergangen sind. Gebührenfrei ist die Einsicht in Rechtsvorschriften, Flächennutzungspläne und ähnliche für die Unterrichtung der Öffentlichkeit bestimmte Schriftstücke oder Pläne | 1,50 je Akt oder Buch, mindestens 10 DM  |
|                  | 004           | <b>Fristverlängerungen:</b><br>1. Verlängerungen einer Frist, deren Ablauf einen neuen Antrag auf Erteilung einer gebührenpflichtigen Genehmigung, Erlaubnis oder Bewilligung erforderlich machen würde<br>2. Fristverlängerung in anderen Fällen   | 1/10 bis 1/4 der für die Genehmigung, Erlaubnis oder Bewilligung vorgesehenen Gebühr, mindestens 10 DM<br><br>10 bis 120   |
|                  | 005           | <b>Zweitschriften:</b><br>Erteilung einer Zweitschrift  | 1/10–1/2 der für die Erstschrift vorgesehenen Gebühr, mindestens 10 DM. Ist für die Erstschrift eine Gebühr von 1 bis 10 DM vorgesehen, so ist diese Gebühr zu erheben; ist die Erteilung der Erstschrift gebührenfrei, so beträgt die Gebühr 1 DM je angefangene Seite, mindestens 10 DM.   |
| 00               | 006           | <b>Niederschriften:</b>   | 15 bis 150<br>für jede angefangene Stunde  |

| Tarif-<br>gruppe | Tarif-<br>Nr. | Gegenstand   | Gebühr<br>DM   |
|------------------|---------------|--|--|
|                  |               | <b>Besondere Amtshandlungen</b>  |  |
| 02               |               | <b>Hauptverwaltung</b>   |  |
|                  | 020           | <b>Kommunalgesetze</b>   |  |
|                  |               | 1. Genehmigung zur Führung kommunaler Wap-<br>pen und Fahnen (Art. 4 Abs. 3 GO, Art. 3<br>Abs. 3 LKrO, Art. 3 Abs. 3 BezO)   | 20 bis 5 000   |
|                  |               | 2. Amtshandlungen bei der Durchführung von<br>Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden<br>(Art. 18a GO, Art. 25a LKrO)   | kostenfrei (in Analogie zu Art. 3 Abs. 1 Nr. 12 KG)                |
|                  | 021           | <b>Amtshandlungen im Vollstreckungsverfahren</b>   |  |
|                  |               | 1. Androhung von Zwangsmitteln (Art. 36<br>VwZVG), soweit sie nicht mit dem Verwal-<br>tungsakt verbunden ist, durch den die Hand-<br>lung, Duldung oder Unterlassung aufgegeben<br>wird | 25 bis 300   |
|                  |               | 2. Anwendung der Zwangsmittel Ersatzvornah-<br>me (Art. 32, 35 VwZVG) oder unmittelbarer<br>Zwang (Art. 34, 35 VwZVG)  | 100 bis 5 000  |
|                  |               | 3. Pfändungsbeschluß gemäß Art. 26 Abs. 5<br>VwZVG   | 1 Pfändungsgebühr nach § 339 Abs. 4 Abgabenord-<br>nung (AO 1977)  |
|                  |               | 4. Entscheidung über unzulässige oder unbe-<br>gründete Einwendungen gegen die Vollstrek-<br>kung, die den zu vollstreckenden Anspruch be-<br>treffen (Art. 21 VwZVG).                   |  |
| 02               | 021           | 4.0 bei Geldansprüchen   | 1/2 Pfändungsgebühr nach § 339 Abs. 4 AO 1977,<br>mindestens 20 DM |
|                  |               | 4.1 sonst  | 25 bis 400   |
| 03               |               | <b>Finanzverwaltung</b>  |  |
|                  | 030           | Mitteilung von Besteuerungsgrundlagen  |  |
|                  | 031           | Anmahnung rückständiger Beträge  | 9 bis 300  |
| 1                |               | <b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>  |  |
| 11               |               | <b>Erlaubnisse, Ausnahmegewilligungen</b><br>(insbesondere im Vollzug des LStVG, des<br>BayImSchG und der aufgrund dieser Gesetze er-<br>gangenen Verordnungen)                          |  |
|                  | 110           | Erteilung einer Erlaubnis oder Ausnahmegewilli-<br>gung  | 30 bis 2 500   |
|                  | 111           | Nachträgliche Auflagen, Zurücknahme oder Wi-<br>derruf einer Erlaubnis oder Ausnahmegewilli-<br>gung   | 30 bis 1 200   |
| 12               |               | <b>Feuerbeschau</b>  |  |
|                  | 120           | Allgemeine Feuerbeschau (§ 5 Abs. 1 der Verord-<br>nung über die Feuerbeschau – FBV –, BayRS 215-<br>2-4-I)  | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG                             |
|                  | 121           | Außerordentliche Feuerbeschau (§ 5 Abs. 2 FBV),<br>a) wenn keine oder nur geringfügige Mängel fest-<br>gestellt werden   | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG                             |
|                  |               | b) wenn erhebliche Mängel festgestellt werden  | 30 bis 2 000   |

| Tarif-<br>gruppe | Tarif-<br>Nr. | Gegenstand  | Gebühr<br>DM   |
|------------------|---------------|---|--|
| 6                | 122           | Nachschau (§ 8 FBV)<br>a) wenn bei der Feuerbeschau geringfügige Mängel festgestellt wurden<br>b) wenn bei der Feuerbeschau erhebliche Mängel festgestellt wurden | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG<br>30 bis 2 000                     |
|                  | 123           | Anordnung (§ 9 FBV)   | 30 bis 1 500   |
|                  |               | <b>Bau- und Wohnungswesen, Verkehr</b>  |  |
|                  | 61            | Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) und des Maßnahmengesetzes zum Baugesetzbuch (BauGB-MaßnG)   |  |
|                  | 610           | Ausübung des Vorkaufsrechts (§ 28 Abs. 2 Satz 1, §§ 24 ff. BauGB, § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB-MaßnG)  | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG                                     |
|                  | 611           | Herabsetzung des Verkaufspreises auf den Verkehrswert (§ 28 Abs. 3 BauGB, § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB-MaßnG)  | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG                                     |
|                  | 61            | 612 Erteilung eines Negativzeugnisses (§ 28 Abs. 1 Satz 3, §§ 24 ff. BauGB, § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB-MaßnG)  | 20 bis 50  |
|                  |               | 613 Gebote nach §§ 176 bis 179 BauGB  | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG                                     |
|                  |               | 614 Erteilung einer Genehmigung nach §§ 172 ff. BauGB im Vollzug einer Erhaltungssatzung  | 30 bis 2 000   |
|                  |               | 615 Versagung einer Genehmigung nach §§ 172 ff. BauGB   | kostenfrei   |
| 62               | 616           | Bestätigung der Gemeinde, daß das Bauvorhaben nicht im Gebiet einer Erhaltungssatzung liegt   | kostenfrei nach Art. 22 Abs. 2 KG in Verbindung mit Art. 3 Abs. 1 Nr. 3 KG |
|                  |               | <b>Wohnungsaufsicht</b>   |  |
|                  | 620           | Veranlassung der Beseitigung von Mißständen (Art. 3, 4, 10 Abs. 5 Sätze 1 und 2 WoAufG)   | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG                                     |
|                  | 621           | Anordnung der Beseitigung von Mißständen (Art. 3, 4, 10 Abs. 5 Satz 3 WoAufG)   | 400 bis 5 000  |
| 63               |               | <b>Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)</b>   |  |
|                  | 630           | Erlaubnis für Sondernutzungen an gemeindlichen Straßen, Wegen und Plätzen (Art. 18, 19 und 22a BayStrWG)  | 20 bis 300   |
|                  | 631           | Anordnung nach Art. 18a Abs. 1 Satz 1 BayStrWG  | 20 bis 1 200   |
|                  | 632           | Ersatzvornahme nach Art. 18a Abs. 1 Satz 2 BayStrWG   | 100 bis 5 000  |
|                  | 633           | Bescheid über die Umlegung des Aufwands aus der Baulast für öffentliche Feld- und Waldwege auf die Beteiligten (Art. 54 Abs. 3 Satz 1, Abs. 4 Satz 2 BayStrWG)    | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG                                     |
| 67               |               | <b>Straßenreinigungs- und Sicherungsverordnung</b>  |  |
|                  | 670           | Befreiung von in der Verordnung festgelegten Verboten   | 20 bis 750   |
|                  | 671           | Befreiung oder sonstige angemessene Regelung wegen unbilliger Härte   | 20 bis 150   |

| Tarif-<br>gruppe | Tarif-<br>Nr. | Gegenstand  | Gebühr<br>DM |
|------------------|---------------|---|--------------|
| 7<br>70          |               | <b>Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung</b>  |              |
|                  |               | <b>Allgemeine Amtshandlungen</b>  |              |
|                  | 700           | Befreiung vom Anschluß- und/oder Benutzungszwang  | 20 bis 800   |
|                  | 701           | Erlaubnis- oder Ausnahmegewilligung aufgrund einer Satzung  | 20 bis 2 500 |
|                  | 702           | Nachträgliche Auflagen, Rücknahme bzw. Widerruf einer Erlaubnis oder Ausnahmegewilligung nach Tarif-Nr. 701 <sup>12)</sup>                  | 20 bis 1 200 |
| 73               | 703           | Anordnung zur Erfüllung einer satzungsmäßigen Verpflichtung   | 20 bis 1 200 |
|                  |               | <b>Besondere Amtshandlungen</b>   |              |
|                  |               | <b>Marktwesen (§ 69 GewO)</b>   |              |
|                  | 730           | Zuweisung, Ausnahmegewilligung  | 20 bis 300   |
|                  | 731           | Nachträgliche Auflagen, Zurücknahme einer Zuweisung oder Ausnahmegewilligung  | 20 bis 300   |
| 5                |               | <b>Bestattungswesen (Friedhof)</b>  |              |
|                  | 750           | Genehmigung zur Vornahme gewerblicher Arbeiten im Friedhof  | 20 bis 1 200 |
|                  | 751           | Genehmigung zum Befahren des Friedhofs mit Fahrzeugen   | 20 bis 300   |
|                  | 752           | Genehmigung zur Errichtung eines Grabmals, einer Einfriedung und sonstiger baulicher Anlagen und Genehmigung von Änderungen solcher Anlagen | 20 bis 300   |
|                  | 753           | Genehmigung aufgrund einer Gemeindeverordnung   | 20 bis 2 500 |
| 76               | 754           | Einzelanordnung aufgrund einer Gemeindeverordnung   | 20 bis 1 200 |
|                  |               | <b>Sonstige öffentliche Einrichtungen (einschl. Abwasserbeseitigung)</b>  |              |
|                  | 760           | Genehmigung der Benutzung von Einschüttstellen  | 20 bis 400   |
|                  | 81            | <b>Wasserversorgung</b>   |              |
|                  | 810           | Anordnung der Wassersperre  | 20 bis 300   |

**Satzung zur Änderung der Satzung  
über die Erhebung von Verwaltungskosten  
für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis  
der Gemeinde Finningen vom 07. Januar 1997**

**- Kostensatzung -**

Die Gemeinde Finningen erlässt auf Grund von Art. 20 des Kostengesetzes (KG) und Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) folgende Änderungssatzung über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis:

**§ 1**

1. In § 2 der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis der Gemeinde Finningen werden die Worte „1,- DM bis 50.000,- DM“ durch die Worte „fünf bis fünfundzwanzigtausend Euro“ ersetzt.
2. Die Anlage zu § 2 der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis der Gemeinde Finningen (Kommunales Kostenverzeichnis – KommKVz) erhält die als Anlage zu dieser Satzung beigegebene Fassung.

**§ 2**

Diese Satzung tritt am 01.01.2002 in Kraft.

Finningen, den 19.11.2001



Häusler  
1. Bürgermeister

## Bekanntmachungsvermerk

Die Satzung wurde am 19. November 2001 in der Verwaltungsgemeinschaft Höchstädt a.d.Donau zur Einsicht niedergelegt. Hierauf wurde durch Mitteilung in dem für amtliche Bekanntmachungen bestimmten Teil der Donau-Rundschau vom 22. November 2001 hingewiesen.

Höchstädt a.d.Donau, den 23.11.2001  
Verwaltungsgemeinschaft:



Kornmann  
Gemeinschaftsvorsitzender

Die Übereinstimmung der Ablichtung mit der Satzung der Gemeinde Finningen über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis wird hiermit amtlich beglaubigt.

Höchstädt a.d.Donau, den 23.11.2001  
Verwaltungsgemeinschaft:  
i.A.



Gerhards

### **Verteiler:**

- 1) Landratsamt Dillingen a.d.Donau
- 2) Gemeinde Finningen
- 3) VG Höchstädt
  - a) Ortsrecht ~~Stadt Höchstädt~~ *Gem. Finningen*
  - b) Friedhofsamt einschl. Marktwesen
  - c) Bauamt
  - d) Finanzverwaltung
  - e) Einwohnermeldeamt
- 4) Zum Akt 930/11

| Tarif-<br>gruppe | Tarif-<br>Nr. | Gegenstand  | Gebühr<br>EURO   |
|------------------|---------------|---|--|
| 0                |               | <b>Allgemeine Verwaltung</b>  |  |
| 00               |               | <b>Allgemeine Amtshandlungen</b>  |  |
|                  |               | Vorschriften der Tarifgruppen 01-8 des<br>Kostenverzeichnisses gehen den Vorschriften<br>der Tarifgruppe 00 vor.  |  |
|                  | 000           | <b>Anordnungen für den Einzelfall</b>   | 15 bis 600 €   |
|                  | 001           | <b>Beglaubigungen<sup>1</sup>:</b><br><br>Beglaubigungen von Abschriften,<br>Fotokopien und dgl. von eigenen, dem<br>eigenen Wirkungskreis zuzurechnenden <sup>2</sup><br>Urkunden<br><br>1. wenn die zu beglaubigenden Abschriften,<br>Fotokopien und dgl. nicht von der<br>Gemeinde selbst hergestellt sind<br><br>2. wenn die zu beglaubigenden Abschriften,<br>Fotokopien und dgl. von der Gemeinde<br>selbst hergestellt sind.   | 0.75 € je angefangene Seite bis zu der für<br>die Erteilung des Originals vorgesehenen<br>Gebühr, mindestens 5 €<br><br>5 € im Einzelfall<br><br>Werden mehrere Abschriften, Fotokopien<br>und dgl. gleichzeitig beglaubigt, kann<br>die Gebühr pro Beglaubigung auf die<br>Hälfte ermäßigt werden.        |
|                  | 002           | <b>Bescheinigungen:</b><br><br>1. Erteilung einer Bescheinigung über<br>steuerlich absetzbare Spenden<br><br>2. Erteilung einer sonstigen Bescheinigung   | kostenfrei (vgl. Bek vom 02.08.2000,<br>AllMBI S. 571)<br><br>5 bis 75 €   |
|                  | 003           | <b>Einsicht in Akten und amtliche Bücher:</b><br><br>Einsicht in Akten und Bücher, soweit diese<br>nicht in einem gebührenpflichtigen<br>Verfahren gewährt wird.<br><br>Die Gebühr erhöht sich um die Hälfte, wenn<br>seit dem Abschluss der Akten oder Bücher<br>mehr als zehn Jahre vergangen sind.<br>Gebührenfrei ist die Einsicht in Rechts-<br>vorschriften, Flächennutzungspläne und<br>ähnliche für die Unterrichtung der Öffent-<br>lichkeit bestimmte Schriftstücke oder Pläne. | 0.75 € je Akte oder Buch, mindestens 5 €   |
|                  | 004           | <b>Fristverlängerungen:</b><br><br>1. Verlängerungen einer Frist, deren Ablauf<br>einen neuen Antrag auf Erteilung einer<br>gebührenpflichtigen Genehmigung,<br>Erlaubnis oder Bewilligung erforderlich<br>machen würde.<br><br>2. Fristverlängerung in anderen Fällen  | 10-25 % der für die Genehmigung,<br>Erlaubnis oder Bewilligung vorgesehenen<br>Gebühr, mindestens 5 €.<br><br>5 bis 60 €   |
|                  | 005           | <b>Zweitschriften:</b><br><br>Erteilung einer Zweitschrift  | 10-50% der für die Erstschrift vorgesehenen<br>Gebühr, mindestens 5 €. Ist für die<br>Erstschrift eine Gebühr von 0.5 bis 5 €<br>vorgesehen, so ist diese Gebühr zu erheben;<br>ist die Erteilung der Erstschrift gebühren-<br>frei, so beträgt die Gebühr 0.50 € je<br>angefangene Seite, mindestens 5 €. |

|    |     | Gegenstand   | EURO   |
|----|-----|--|--|
|    | 006 | Niederschriften:   | 7,50 bis 75 €<br>für jede angefangene Stunde                       |
|    |     | <b>Besondere Amtshandlungen</b>  |  |
| 02 |     | <b>Hauptverwaltung</b>   |  |
|    | 020 | <b>Kommunalgesetze</b>   |  |
|    |     | 1. Genehmigung zur Führung kommunaler Wappen und Fahnen (Art. 4 Abs. 3 GO, Art. 3 Abs. 3 LkrO, Art. 3 Abs. 3 BezO)   | 10 bis 2500 €, soweit nicht kostenfrei                             |
|    |     | 2. Amtshandlungen bei der Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden (Art. 18a GO, Art. 25a LkrO)   | kostenfrei (in Analogie zu Art. 3 Abs. 1 Nr. 12 KG)                |
|    | 021 | <b>Amtshandlungen im Vollstreckungsverfahren</b>   |  |
|    |     | 1. Androhung von Zwangsmitteln (Art. 36 VwZVG), soweit sie nicht mit dem Verwaltungsakt verbunden ist, durch den die Handlung, Duldung oder Unterlassung aufgegeben wird | 12,50 bis 150 €  |
|    |     | 2. Anwendung der Zwangsmittel Ersatzvornahme (Art. 32, 35 VwZVG) oder unmittelbarer Zwang (Art. 34, 35 VwZVG)  | 50 bis 2500 €  |
|    |     | 3. Pfändungsbeschluss gemäß Art. 26 Abs. 5 VwZVG   | 1 Pfändungsgebühr nach § 339 Abs. 4 Abgabenordnung (AO 1977)       |
|    |     | 4. Entscheidung über unzulässige oder unbegründete Einwendungen gegen die Vollstreckung, die den zu vollstreckenden Anspruch betreffen (Art. 21 VwZVG)                   |  |
|    |     | 4.0 bei Geldansprüchen   | 50% der Pfändungsgebühr nach § 339 Abs. 4 AO 1977, mindestens 10 € |
|    |     | 4.1 sonst  | 12,50 bis 200 €  |
| 03 |     | <b>Finanzverwaltung</b>  |  |
|    | 030 | Mitteilung von Besteuerungsgrundlagen <sup>2</sup>   |  |
|    | 031 | Anmahnung rückständiger Beträge <sup>3</sup>   | 5 bis 150 €  |
| 1  |     | <b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>  |  |
| 11 |     | <b>Erlaubnisse, Ausnahmegewilligungen</b><br>(insbesondere im Vollzug des LStVG, des BayImSchG und der aufgrund dieser Gesetze ergangenen Verordnungen) <sup>5</sup>     |  |
|    | 110 | Erteilung einer Erlaubnis oder Ausnahmegewilligung   | 15 bis 1250 €  |
|    | 111 | Nachträgliche Auflagen, Zurücknahme oder Widerruf einer Erlaubnis oder Ausnahmegewilligung <sup>6</sup>  | 15 bis 600 €   |

|    |     | Gegenstand   | EURO                                   |
|----|-----|--|--|
| 12 |     | <b>Feuerbeschau</b>  |  |
|    | 120 | Feuerbeschau (§ 3 Abs. 2 der Verordnung über die Feuerbeschau - FBV - )  |  |
|    |     | 1. wenn keine oder nur geringfügige Mängel festgestellt werden   | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG |
|    |     | 2. wenn erhebliche Mängel festgestellt werden  | 15 bis 1000 €                          |
|    | 121 | Übertragung der Durchführung der Feuerbeschau auf Betriebe und sonstige Einrichtungen, für die nach Art. 15 BayFwG Werkfeuerwehren bestehen (§ 3 Abs. 4 FBV)   | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG |
|    | 122 | Anordnung zur Beseitigung von Mängeln (§ 6 FBV)  | 15 bis 1000 €                          |
| 6  |     | <b>Bau- und Wohnungswesen, Verkehr</b>   |  |
| 61 |     | Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)  |  |
|    | 610 | Ausübung des Vorkaufsrechts (§ 28 Abs. 2 Satz 1, §§ 24ff. BauGB)   | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG |
|    | 611 | Herabsetzung des Verkaufspreises auf den Verkehrswert (§ 28 Abs. 3 BauGB)  | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG |
|    | 612 | Gebote nach §§ 176 bis 179 BauGB   | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG |
|    | 613 | Erteilung einer Genehmigung nach §§ 172 ff. BauGB im Vollzug einer Erhaltungssatzung   | 15 bis 1000 €                          |
|    | 614 | Versagung einer Genehmigung nach §§ 172 ff. BauGB  | kostenfrei                             |
|    | 615 | Bestätigung der Gemeinde, dass das Bauvorhaben nicht im Gebiet einer Erhaltungssatzung liegt   | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 3 KG |
| 62 |     | <b>Wohnungsaufsicht</b>  |  |
|    | 620 | Veranlassung der Beseitigung von Missständen (Art. 3, 4, 10 Abs. 5 Sätze 1 und 2 WoAufG)   | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG |
|    | 621 | Anordnung der Beseitigung von Missständen (Art. 3, 4, 10 Abs. 5 Satz 3 WoAufG)   | 200 bis 2500 €                         |
| 63 |     | <b>Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)</b>  |  |
|    | 630 | Erlaubnis für Sondernutzungen an gemeindlichen Straßen, Wegen und Plätzen (Art. 18, 19 und 22a BayStrWG)   | 10 bis 150 €                           |
|    | 631 | Anordnung nach Art. 18a Abs. 1 Satz 1 BayStrWG   | 10 bis 600 €                           |
|    | 632 | Ersatzvornahme nach Art. 18a Abs. 1 Satz 2 BayStrWG  | 50 bis 2500 €                          |
|    | 633 | Bescheid über die Umlegung des Aufwands aus der Baulast für öffentliche Feld- und Waldwege auf die Beteiligten (Art. 54 Abs. 3 Satz 1, Abs. 4 Satz 2 BayStrWG) | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG |

| Stufe | Nr. | Gegenstand  | EURO          |
|-------|-----|---|---------------|
| 67    |     | <b>Straßenreinigungs- und Sicherungsverordnung<sup>8</sup></b>  |               |
|       | 670 | Befreiung von in der Verordnung festgelegten Verboten <sup>9</sup>  | 10 bis 375 €  |
|       | 671 | Befreiung oder sonstige angemessene Regelung wegen unbilliger Härte <sup>10</sup>   | 10 bis 75 €   |
| 7     |     | <b>Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung</b>  |               |
| 70    |     | <b>Allgemeine Amtshandlungen<sup>11</sup></b>   |               |
|       | 700 | Befreiung vom Anschluss- und/oder Benutzungszwang   | 10 bis 400 €  |
|       | 701 | Erlaubnis- oder Ausnahmegewilligung aufgrund einer Satzung  | 10 bis 1250 € |
|       | 702 | Nachträgliche Auflagen, Rücknahme beziehungsweise Widerruf einer Erlaubnis oder Ausnahmegewilligung nach Tarif-Nr. 701 <sup>12</sup>        | 10 bis 600 €  |
|       | 703 | Anordnung zur Erfüllung einer satzungsmäßigen Verpflichtung   | 10 bis 600 €  |
|       |     | <b>Besondere Amtshandlungen</b>   |               |
| 73    |     | <b>Marktwesen (§ 69 GewO)</b>   |               |
|       | 730 | Zuweisung, Ausnahmegewilligung  | 10 bis 150 €  |
|       | 731 | Nachträgliche Auflagen, Zurücknahme einer Zuweisung oder Ausnahmegewilligung <sup>13</sup>  | 10 bis 150 €  |
| 75    |     | <b>Bestattungswesen (Friedhof)</b>  |               |
|       | 750 | Genehmigung zur Vornahme gewerblicher Arbeiten im Friedhof  | 10 bis 600 €  |
|       | 751 | Genehmigung zum Befahren des Friedhofs mit Fahrzeugen   | 10 bis 150 €  |
|       | 752 | Genehmigung zur Errichtung eines Grabmals, einer Einfriedung und sonstiger baulicher Anlagen und Genehmigung von Änderungen solcher Anlagen | 10 bis 150 €  |
|       | 753 | Genehmigung aufgrund einer Gemeindeverordnung   | 10 bis 1250 € |
|       | 754 | Einzelanordnung aufgrund einer Gemeindeverordnung   | 10 bis 600 €  |
| 76    |     | <b>Sonstige öffentliche Einrichtungen (einschl. Abwasserbeseitigung)</b>  |               |
|       | 760 | Genehmigung der Benutzung von Einschüttstellen <sup>14</sup>  | 10 bis 200 €  |
| 8     |     | <b>Wasserversorgung</b>   |               |
|       | 810 | Anordnung der Wassersperre <sup>15</sup>  | 10 bis 150 €  |

**2. Satzung zur Änderung der Satzung  
über die Erhebung von Verwaltungskosten  
für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis  
der Gemeinde Finningen vom 7. Januar 1997**

**- Kostensatzung -**

Die Gemeinde Finningen erlässt auf Grund der Art. 20 des Kostengesetzes (KG) und Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) folgende Änderungssatzung über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis:

**§ 1**

Die Anlage zu § 2 der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis der Gemeinde Finningen (Kommunales Kostenverzeichnis – KommKVz) erhält die als Anlage zu dieser Satzung beigegebene Fassung.

**§ 2**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Finningen, den 28. Dezember 2009



  
Klaus Friegel  
1. Bürgermeister der  
Gemeinde Finningen

## Kommunales Kostenverzeichnis (KommKVz)

| Tarifgruppe | Tarif-Nr. | Gegenstand  | Gebühr Euro  |
|-------------|-----------|---|--|
| 0           |           | <b>Allgemeine Verwaltung</b>  |  |
| 00          |           | <b>Allgemeine Amtshandlungen</b><br>Vorschriften der Tarifgruppen 01–8 des Kostenverzeichnisses gehen den Vorschriften der Tarifgruppe 00 vor.  |  |
|             | 000       | <b>Anordnungen für den Einzelfall</b>   | 15 bis 600 €   |
|             | 001       | <b>Beglaubigungen:</b> <sup>1)</sup><br>Beglaubigungen von Abschriften, Fotokopien und dgl. von eigenen, dem eigenen Wirkungskreis zuzurechnenden <sup>2)</sup> Urkunden<br><br>1. wenn die zu beglaubigenden Abschriften, Fotokopien und dgl. nicht von der Gemeinde selbst hergestellt sind<br><br>2. wenn die zu beglaubigenden Abschriften, Fotokopien und dgl. von der Gemeinde selbst hergestellt sind  | 0,75 € je angefangene Seite bis zu der für die Erteilung des Originals vorgesehenen Gebühr, mindestens 5 €<br><br>5 € im Einzelfall<br>Werden mehrere Abschriften, Fotokopien und dgl. gleichzeitig beglaubigt, kann die Gebühr pro Beglaubigung auf die Hälfte ermäßigt werden. |
|             | 002       | <b>Bescheinigungen:</b><br>1. Erteilung einer Bescheinigung über steuerlich absetzbare Spenden<br>2. Erteilung einer sonstigen Bescheinigung  | kostenfrei (vgl. Bekanntmachung vom 2. August 2000, AllMBI S. 571)<br>5 bis 75 €   |
|             | 003       | <b>Einsicht in Akten und amtliche Bücher:</b><br>Einsicht in Akten und Bücher, soweit diese nicht in einem gebührenpflichtigen Verfahren gewährt wird.<br><br>Die Gebühr erhöht sich um die Hälfte, wenn seit dem Abschluss der Akten oder Bücher mehr als zehn Jahre vergangen sind. Gebührenfrei ist die Einsicht in Rechtsvorschriften, Flächennutzungspläne und ähnliche für die Unterrichtung der Öffentlichkeit bestimmte Schriftstücke oder Pläne. | 0,75 € je Akte oder Buch, mindestens 5 €   |
|             | 004       | <b>Fristverlängerungen:</b><br>1. Verlängerungen einer Frist, deren Ablauf einen neuen Antrag auf Erteilung einer gebührenpflichtigen Genehmigung, Erlaubnis oder Bewilligung erforderlich machen würde<br>2. Fristverlängerung in anderen Fällen   | 10–25 % der für die Genehmigung, Erlaubnis oder Bewilligung vorgesehenen Gebühr, mindestens 5 €<br>5 bis 60 €  |
|             | 005       | <b>Zweitschriften:</b><br>Erteilung einer Zweitschrift  | 10–50 % der für die Erstschrift vorgesehenen Gebühr, mindestens 15 €. Ist die Erteilung der Erstschrift gebührenfrei, beträgt die Gebühr 0,50 € je angefangene Seite, mindestens aber 15 €.  |
|             | 006       | <b>Niederschriften:</b>   | 7,50 bis 75 €<br>für jede angefangene Stunde   |
|             |           | <b>Besondere Amtshandlungen</b>   |  |
| 02          |           | <b>Hauptverwaltung</b>  |  |
|             | 020       | <b>Kommunalgesetze</b><br><br>1. Genehmigung zur Führung kommunaler Wappen und Fahnen (Art. 4 Abs. 3 GO, Art. 3 Abs. 3 LKrO, Art. 3 Abs. 3 BezO)<br>2. Amtshandlungen bei der Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden (Art. 18a GO, Art. 12a LKrO)  | 10 bis 2.500 €, soweit nicht kostenfrei<br><br>kostenfrei in Analogie zu Art. 3 Abs. 1 Nr. 12 KG   |

<sup>1)</sup> Die Beglaubigung von Ablichtungen eigener, aber dem übertragenen Wirkungskreis zuzurechnender Urkunden, von Urkunden anderer Stellen sowie von Unterschriften und Handzeichen ist, soweit die Gemeinden dafür zuständig sind (vgl. § 1 der Verordnung über die zur amtlichen Beglaubigung befugten Behörden – BayRS 2010-1-1-I – in Verbindung mit Art. 33, 34 BayVwVfG), dem übertragenen Wirkungskreis zuzurechnen.

<sup>2)</sup> Tarif-Nr. 001 gilt auch, wenn eine Verwaltungsgemeinschaft Urkunden einer Mitgliedsgemeinde beglaubigt.

| Tarif-<br>gruppe | Tarif-<br>Nr. | Gegenstand  | Gebühr<br>Euro  |
|------------------|---------------|---|---|
| 03               | 021           | <b>Amtshandlungen im Vollstreckungsverfahren</b>  |   |
|                  |               | 1. Androhung von Zwangsmitteln (Art. 36 VwZVG), soweit sie nicht mit dem Verwaltungsakt verbunden ist, durch den die Handlung, Duldung oder Unterlassung aufgegeben wird                | 12,50 bis 150 €   |
|                  |               | 2. Anwendung der Zwangsmittel Ersatzvornahme (Art. 32, 35 VwZVG) oder unmittelbarer Zwang (Art. 34, 35 VwZVG)   | 50 bis 2.500 €  |
|                  |               | 3. Pfändungsbeschluss gemäß Art. 26 Abs. 5 VwZVG  | 1 Pfändungsgebühr nach § 339 Abs. 4 Abgabenordnung (AO 1977)        |
|                  |               | 4. Entscheidung über unzulässige oder unbegründete Einwendungen gegen die Vollstreckung, die den zu vollstreckenden Anspruch betreffen (Art. 21 VwZVG)                                  |   |
|                  |               | 4.0 bei Geldansprüchen  | 50 % der Pfändungsgebühr nach § 339 Abs. 4 AO 1977, mindestens 10 € |
|                  |               | 4.1 sonst   | 12,50 bis 200 €   |
|                  |               | <b>Finanzverwaltung</b>   |   |
|                  | 030           | Mitteilung von Besteuerungsgrundlagen <sup>3)</sup>   |   |
|                  | 031           | Anmahnung rückständiger Beträge <sup>4)</sup>   | 5 bis 150 €   |
| 1                |               | <b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>   |   |
| 11               |               | <b>Erlaubnisse, Ausnahmegewilligungen</b><br>(insbesondere im Vollzug des LStVG, des BayImSchG und der aufgrund dieser Gesetze ergangenen Verordnungen) <sup>5)</sup>                   |   |
|                  | 110           | Erteilung einer Erlaubnis oder Ausnahmegewilligung  | 15 bis 1.250 €  |
|                  | 111           | Nachträgliche Auflagen, Zurücknahme oder Widerruf einer Erlaubnis oder Ausnahmegewilligung <sup>6)</sup>  | 15 bis 600 €  |
| 12               |               | <b>Feuerbeschau</b>   |   |
|                  | 120           | Feuerbeschau (§ 3 Abs. 2 der Verordnung über die Feuerbeschau – FBV)<br>1. wenn keine oder nur geringfügige Mängel festgestellt werden<br>2. wenn erhebliche Mängel festgestellt werden | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG<br>15 bis 1.000 €            |
|                  | 121           | Übertragung der Durchführung der Feuerbeschau auf Betriebe und sonstige Einrichtungen, für die nach Art. 15 BayFwG Werkfeuerwehren bestehen (§ 3 Abs. 4 FBV)                            | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG                              |
|                  | 122           | Anordnung zur Beseitigung von Mängeln (§ 6 FBV)   | 15 bis 1.000 €  |
| 6                |               | <b>Bau- und Wohnungswesen, Verkehr</b>  |   |
| 61               |               | <b>Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)<sup>7)</sup></b>   |   |
|                  | 610           | Ausübung des Vorkaufsrechts (§ 28 Abs. 2 Satz 1, §§ 24 ff. BauGB)   | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG                              |
|                  | 611           | Herabsetzung des Verkaufspreises auf den Verkehrswert (§ 28 Abs. 3 BauGB)   | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG                              |
|                  | 612           | Gebote nach §§ 176 bis 179 BauGB  | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG                              |
|                  | 613           | Erteilung einer Genehmigung nach §§ 172 ff. BauGB im Vollzug einer Erhaltungssatzung  | 15 bis 1.000 €  |
|                  | 614           | Versagung einer Genehmigung nach §§ 172 ff. BauGB   | kostenfrei  |
|                  | 615           | Bestätigung der Gemeinde, dass das Bauvorhaben nicht im Gebiet einer Erhaltungssatzung liegt  | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 3 KG                              |

<sup>3)</sup> Im Bedarfsfall können hier die gleichen Regelungen wie in Tarif-Nr. 4.1.3 des staatlichen Kostenverzeichnisses aufgenommen werden.

<sup>4)</sup> Gilt auch für Anmahnung durch öffentliche Bekanntgabe nach § 122 Abs. 3, 4 AO 1977.

<sup>5)</sup> Vgl. Nrn. 1.3.2.1 und 1.3.2.2 der Bekanntmachung vom 20. Januar 1999 (AllMBl S. 135).

<sup>6)</sup> Es ist jeweils im Einzelfall zu prüfen, ob nicht nach Art. 20 Abs. 3 KG in Verbindung mit Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG von einer Kostenerhebung abgesehen ist.

<sup>7)</sup> Vgl. auch Nrn. 1.5.1 und 1.5.2 der Bekanntmachung vom 20. Januar 1999 (AllMBl S. 135).

| Tarif-<br>gruppe | Tarif-<br>Nr. | Gegenstand   | Gebühr<br>Euro                         |
|------------------|---------------|--|--|
| 62               |               | <b>Zweckentfremdung von Wohnraum</b>   |  |
|                  | 620           | Genehmigung nach Art. 3 des Gesetzes über die Zweckentfremdung von Wohnraum  | 50 bis 2.500 €                         |
| 63               |               | <b>Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)</b>  |  |
|                  | 630           | Erlaubnis für Sondernutzungen an gemeindlichen Straßen, Wegen und Plätzen (Art. 18, 19 und 22a BayStrWG)   | 10 bis 150 €                           |
|                  | 631           | Anordnung nach Art. 18a Abs. 1 Satz 1 BayStrWG   | 10 bis 600 €                           |
|                  | 632           | Ersatzvornahme nach Art. 18a Abs. 1 Satz 2 BayStrWG  | 50 bis 2.500 €                         |
|                  | 633           | Bescheid über die Umlegung des Aufwands aus der Baulast für öffentliche Feld- und Waldwege auf die Beteiligten (Art. 54 Abs. 3 Satz 1, Abs. 4 Satz 2 BayStrWG) | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG |
| 67               |               | <b>Straßenreinigungs- und Sicherungsverordnung</b>   |  |
|                  | 670           | Befreiung von in der Verordnung festgelegten Verboten  | 10 bis 375 €                           |
|                  | 671           | Befreiung oder sonstige angemessene Regelung wegen unbilliger Härte  | 10 bis 75 €                            |
| 7                |               | <b>Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung</b>   |  |
| 70               |               | <b>Allgemeine Amtshandlungen<sup>8)</sup></b>  |  |
|                  | 700           | Befreiung vom Anschluss- und/oder Benutzungszwang  | 10 bis 400 €                           |
|                  | 701           | Erlaubnis oder Ausnahmegewilligung aufgrund einer Satzung  | 10 bis 1.250 €                         |
|                  | 702           | Nachträgliche Auflagen, Rücknahme beziehungsweise Widerruf einer Erlaubnis oder Ausnahmegewilligung nach Tarif-Nr. 701 <sup>9)</sup>                           | 10 bis 600 €                           |
|                  | 703           | Anordnung zur Erfüllung einer satzungsmäßigen Verpflichtung  | 10 bis 600 €                           |
|                  |               | <b>Besondere Amtshandlungen</b>  |  |
| 73               |               | <b>Marktwesen (§ 69 GewO)</b>  |  |
|                  | 730           | Zuweisung, Ausnahmegewilligung   | 10 bis 150 €                           |
|                  | 731           | Nachträgliche Auflagen, Zurücknahme einer Zuweisung oder Ausnahmegewilligung <sup>10)</sup>  | 10 bis 150 €                           |
| 75               |               | <b>Bestattungswesen (Friedhof)</b>   |  |
|                  | 750           | Genehmigung zur Vornahme gewerblicher Arbeiten im Friedhof   | 10 bis 600 €                           |
|                  | 751           | Genehmigung zum Befahren des Friedhofs mit Fahrzeugen  | 10 bis 150 €                           |
|                  | 752           | Genehmigung zur Errichtung eines Grabmals, einer Einfriedung und sonstiger baulicher Anlagen und Genehmigung von Änderungen solcher Anlagen                    | 10 bis 150 €                           |
|                  | 753           | Genehmigung aufgrund einer Gemeindeverordnung  | 10 bis 1.250 €                         |
|                  | 754           | Einzelanordnung aufgrund einer Gemeindeverordnung  | 10 bis 600 €                           |
| 76               |               | <b>Sonstige öffentliche Einrichtungen</b><br>(einschl. Abwasserbeseitigung)  |  |
|                  | 760           | Genehmigung der Benutzung von Einschüttstellen <sup>11)</sup>  | 10 bis 200 €                           |
| 8                |               | <b>Wasserversorgung</b>  |  |
|                  | 81            |  |  |
|                  | 810           | Anordnung der Wassersperre <sup>12)</sup>  | 10 bis 150 €                           |

<sup>8)</sup> Gilt für Tarifgruppen 7 und 8.

<sup>9)</sup> Es ist jeweils im Einzelfall zu prüfen, ob nicht nach Art. 20 Abs. 3 KG in Verbindung mit Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG von einer Kostenerhebung abzusehen ist.

<sup>10)</sup> Es ist jeweils im Einzelfall zu prüfen, ob nicht nach Art. 20 Abs. 3 KG in Verbindung mit Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG von einer Kostenerhebung abzusehen ist.

<sup>11)</sup> Die Rechtsgrundlage kann in der Entwässerungssatzung geschaffen werden (Muster für eine gemeindliche Entwässerungssatzung in der Anlage der Bekanntmachung vom 31. Mai 1988, AllMBI S. 562, berichtigt am 25. Juli 1988, AllMBI S. 591, geändert am 14. Januar 1991, AllMBI S. 60).

<sup>12)</sup> vgl. § 15 Abs. 3 des Satzungsmusters für eine gemeindliche Wasserabgabensatzung (Anlage 1 der Bekanntmachung vom 13. Juli 1989, AllMBI S. 579, geändert am 10. Dezember 2001, AllMBI S. 766).

## **Bekanntmachungsvermerk**

Die Satzung wurde am 9. Februar 2010 in der Verwaltungsgemeinschaft Höchstädt a.d.Donau zur Einsicht niedergelegt. Hierauf wurde durch Mitteilung in dem für amtliche Bekanntmachungen bestimmten Teil der Wochenzeitung „Extra“ (Beilage zur Donau-Zeitung) vom 10. Februar 2010 hingewiesen.

Höchstädt a.d.Donau, 11. Februar 2010

Verwaltungsgemeinschaft

  
Hildegard Wanner

Gemeinschaftsvorsitzende

### **Verteiler:**

1. Landratsamt Dillingen a.d.Donau
2. Gemeinde Finningen
3. Verwaltungsgemeinschaft Höchstädt
  - a) Ortsrecht Finningen
  - b) Hauptamt
  - c) Bauamt
  - d) Friedhofsamt einschließlich Marktwesen
  - e) Bürgerbüro
  - f) Kämmerei
  - g) Kasse
4. Zum Akt 10-930/11